

Lieferant | Supplier: Roth GmbH + Co KG

Karlsrul

sicherheit@

Telefax: +49 (0) 6298 93770-27 rmany

Telefon: +49 (0) 6298 93770-0 droth.de



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019 0016 Seite 1 von 15

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOTION SOAP

Weitere Handelsnamen

Handseife

Stoffgruppe: Zulieferprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Kosmetische Zubereitung. Dieses Produkt ist ein kosmetisches Produkt und daher vor den Verpflichtungen und Anforderungen von REACH und der Notifizierung bei den jeweiligen nationalen Giftinformationszentren ausgenommen. Eine Angabe der nationalen Gift Informationsnotrufnummer ist daher nicht vorgesehen. Stattdessen Produkte gemäß, den gesetzlichen Anforderungen innerhalb der EU beim CPNP (Cosmetic Products Notifikation Portal) notifiziert. Die Informationen hinterlegt beim CPNP, sind verfügbar für alle Giftinformationszentren der EU.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

JM-Metzger GmbH Firmenname: Straße: Nordstraße 45 Ort: D-74219 Möckmühl Telefon: +49 (0) 6298 93770-40 E-Mail: erhard@im-metzger.de

Ansprechpartner: Dipl. -Ing. Eugen Cura E-Mail: cura@im-metzger.de

Internet: www.jm-metzger.de 1.4. Notrufnummer: +49 (0) 6298 93770-0

Abteilung Produktsicherheit (nur während normaler Bürozeiten)

Weitere Angaben

keine

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

Die Kosmetikverordnung ist anzuwenden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

entfällt

Hinweis zur Kennzeichnung

keine

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 2 von 15

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil		
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.			
	GHS-Einstufung					
68891-38-3	Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, N	latriumsalz 28% alkalisch		30>=-50 %		
			01-2119488639-16			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic	Chronic 3; H315 H318 H412				
	1-propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N (even numbered) acyl) derivs., hydroxides, inner salts					
			01-2119513359-38			
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H412					
7647-14-5	NATRIUMCHLORID			1 - 5 %		
	231-598-3		01-2119485491-33			
122-99-6	2-Phenoxyethanol			< 1 %		
	204-589-7					
	Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H319					
	Lösung Farbe ROT			< 0,5 %		
	Riechstoff "L_S"			< 1 %		
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H318 H317 H411					
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat			< 0,2 %		
	201-069-1		01-2119457026-42			
	Eye Irrit. 2; H319					
70445-33-9	3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-di	ol		< 1 %		
	408-080-2					
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H412					

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Netto-Explosivmasse: entfällt

Weitere Angaben

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen (Lösung in Wasser).

Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

5 - < 10 % anionische Tenside, 1 - < 5 % ampfotere Tenside, <=1 Konservierungsmitte Riechstoffe, Farbstoffe, Pflegesubstanzen, Additive. Hilfsstoffe.

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

KOSMETIKVERORDNUNG. :INCI:

AQUA, SODIUM LAURETH SULFATE, COCAMIDOPROPYL BETAINE, SODIUM CHLORIDE,

PHENOXYETHANOL, GLYCERIN, PARFUM, ETHYLHEXYGLYCERIN, LINALOOL, CITRIC ACID, LIMONENE, CI 18050.



JM-Metzger GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 3 von 15

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Hautkontakt

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Mit reichlich Wasser abwaschen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Bei auftretenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Siehe unter Punkt 8.

Schutzausrüstung auf Umgebungsbrand abstimmen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.



JM-Metzger GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 4 von 15

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zur Handhabung

keine

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Kühl und trocken lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

keine

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

GISCODE/Produkt-Code: GS0

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
122-99-6	2-Phenoxyethanol	1	5,7		1(I)	



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 5 von 15

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
68891-38-3	Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch					
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	15 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	2750 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	1650 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	175 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	52 mg/m ³		
	1-propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N (ever	n numbered) acyl) der	ivs., hydroxides, inne	r salts		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	44 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	7,5 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	7,5 mg/kg KG/d		
7647-14-5	NATRIUMCHLORID					
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	2069 mg/m ³		
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	2069 mg/m ³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	295.5 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	DNEL, akut	dermal	systemisch	295,5 mg/kg KG/d		
122-99-6	2-Phenoxyethanol					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	8,07 mg/m ³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	8,07 mg/m ³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	2,05 mg/m ³		
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	2,05 mg/m ³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	20,83 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	17,43 mg/kg KG/d		
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat					
,						



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 6 von 15

PNEC-Werte

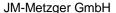
CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkom	partiment	Wert
68891-38-3	Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch	·
Süßwasser		0,24 mg/l
Meerwasser		0,024 mg/l
Süßwassers	sediment	0,917 mg/kg
Meeressedir	ment	0,092 mg/kg
Mikroorganis	smen in Kläranlagen	10000 mg/l
Boden		7,5 mg/kg
	1-propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N (even numbered)	acyl) derivs., hydroxides, inner salts
Süßwasser		0,0135 mg/l
Meerwasser		0,00135 mg/l
Süßwassers	sediment	1 mg/kg
Meeressedir	ment	0,1 mg/kg
Mikroorganis	smen in Kläranlagen	3000 mg/l
Boden		0,8 mg/kg
7647-14-5	NATRIUMCHLORID	
Süßwasser		5 mg/l
Mikroorganis	smen in Kläranlagen	500 mg/l
Boden		4,8 mg/kg
122-99-6	2-Phenoxyethanol	
Süßwasser		0,943 mg/l
Meerwasser	•	0,0943 mg/l
Meerwasser	r (intermittierende Freisetzung)	7,2366 mg/kg
Meeressedir	ment	0,72366 mg/kg
Mikroorganis	smen in Kläranlagen	24,8 mg/kg
Boden		1,26 mg/kg
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat	
Süßwasser		0,44 mg/l
Meerwasser		0,044 mg/l
Süßwassers	sediment	34,6 mg/kg
Meeressedir	ment	3,46 mg/kg
Mikroorganis	smen in Kläranlagen	1000 mg/l
Boden		31,3 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition







gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 7 von 15

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Atemschutz: Nicht erforderlich.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: klare Flüssigkeit

Farbe: hellrot
Geruch: frisch-blumig

Prüfnorm

pH-Wert (bei 5,5 - 6,5 °C):

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt ASTM D 1120

Erweichungspunkt: DIN 51920

DIN 51421

Flammpunkt: nicht bestimmt

Weiterbrennbarkeit: UN Test L.2

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze:

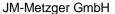
Obere Explosionsgrenze:

nicht bestimmt VDI 2263

nicht bestimmt VDI 2263

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar Gas: nicht anwendbar Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 8 von 15

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: 23 hPa

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C): 1,023 g/cm³
Wasserlöslichkeit: leicht löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient:

Dyn. Viskosität:

nicht bestimmt

8000 mPa·s

(bei 20 °C)

Kin. Viskosität:

Auslaufzeit:

nicht bestimmt

Dampfdichte:

nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Lösemitteltrennprüfung:

nicht bestimmt

Lösemittelgehalt:

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Weitere Angaben

keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 9 von 15

Akute Toxizität

CAS-Nr.	AS-Nr. Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
68891-38-3	Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch					
	oral	LD50 mg/kg	5500	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	> 5000	Ratte		
	1-propanaminium, 3-	-amino-N-(car	boxymethyl)-	N,N (even numbere	d) acyl) derivs., hydro	xides, inner salts
	oral	LD50 mg/kg	10000	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	10000	Ratte		
7647-14-5	NATRIUMCHLORID					
	oral	LD50 mg/kg	30000	Ratte	RTECS	
	dermal	LD50 mg/kg	>10000	Kaninchen	RTECS	
122-99-6	2-Phenoxyethanol					
	oral	LD50 mg/kg	1850	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	20000	Kaninchen		
5949-29-1	Citronensäure Mono	hydrat				
	oral	LD50 mg/kg	5400	Maus		
	dermal	LD50 mg/kg	20000	Ratte		
70445-33-9	3-(2-Ethylhexyloxy)p	ropan-1,2-dio				
	oral	LD50 mg/kg	20000	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	20000	Rattre		

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 10 von 15

Bezeichnung						
Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch						
Akute Fischtoxizität	LC50 100 mg/l	0,1	96 h	Fische		
Akute Algentoxizität	ErC50 100 mg/l	0,5	96 h	Algen		
Akute Crustaceatoxizität	EC50 100 mg/l	0,2	48 h	Daphnia magna		
Fischtoxizität	NOEC 0,2	?7 mg/l	21 d	Daphnia magna		
Algentoxizität	NOEC 0,9	95 mg/l		Algen		
NATRIUMCHLORID						
Akute Fischtoxizität	LC50 584 mg/l	40	96 h	Fisch	ECHA	
Akute Crustaceatoxizität	EC50 100 mg/l	00	48 h	Daphnia magna	IUCLID	
Fischtoxizität	NOEC 252	2 mg/l	33 d	Fisch	ECHA	
Akute Bakterientoxizität	(2430 mg/l)			Alge	ECHA	120 h
2-Phenoxyethanol						
Akute Fischtoxizität	LC50 220 mg/l	0 - 460	96 h	Leuciscus idus		
Akute Algentoxizität	ErC50 > 5 mg/l	500	72 h	Scenedesmus sp.		
Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 5 mg/l	500	48 h	Daphnia magna		
Citronensäure Monohydr	at					
Akute Fischtoxizität	LC50 440	0 mg/l	96 h	Fisch	ECHA	48 h
Akute Crustaceatoxizität	EC50 153 mg/l	35	48 h	wirbellose Wasserlebewesen	ECHA	24 h
	Aquatische Toxizität Fettalkohol-C12/14-ether Akute Fischtoxizität Akute Algentoxizität Akute Crustaceatoxizität Fischtoxizität Algentoxizität Algentoxizität Akute Fischtoxizität Akute Fischtoxizität Akute Crustaceatoxizität Fischtoxizität Akute Bakterientoxizität 2-Phenoxyethanol Akute Fischtoxizität Akute Algentoxizität Akute Crustaceatoxizität Citronensäure Monohydra	Aquatische Toxizität Dosis Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriums: Akute Fischtoxizität LC50 100 mg/l Akute Algentoxizität ErC50 100 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 100 mg/l Fischtoxizität NOEC 0,2 Algentoxizität NOEC 0,9 NATRIUMCHLORID Akute Fischtoxizität LC50 58 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 100 mg/l Fischtoxizität NOEC 25: Akute Bakterientoxizität (2430 mg/l) 2-Phenoxyethanol Akute Fischtoxizität ErC50 220 mg/l Akute Algentoxizität ErC50 > 5 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 > 5 mg/l Citronensäure Monohydrat Akute Fischtoxizität LC50 444 Akute Crustaceatoxizität LC50 444 Akute Crustaceatoxizität LC50 444 Akute Crustaceatoxizität LC50 15:	Aquatische Toxizität Dosis Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% Akute Fischtoxizität LC50 100,1 mg/l Akute Algentoxizität ErC50 100,5 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 100,2 mg/l Fischtoxizität NOEC 0,27 mg/l Algentoxizität NOEC 0,95 mg/l NATRIUMCHLORID Akute Fischtoxizität LC50 5840 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 1000 mg/l Fischtoxizität NOEC 252 mg/l Akute Bakterientoxizität (2430 mg/l) 2-Phenoxyethanol Akute Fischtoxizität ErC50 220 - 460 mg/l Akute Algentoxizität ErC50 > 500 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 > 500 mg/l Citronensäure Monohydrat Akute Fischtoxizität LC50 440 mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 1535	Aquatische Toxizität Dosis [h] [d] Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalist Akute Fischtoxizität LC50 100,1 96 h mg/l Akute Algentoxizität ErC50 100,5 96 h mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 100,2 48 h mg/l Fischtoxizität NOEC 0,27 mg/l 21 d Algentoxizität NOEC 0,95 mg/l NATRIUMCHLORID Akute Fischtoxizität LC50 5840 96 h mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 1000 48 h mg/l Fischtoxizität NOEC 252 mg/l 33 d Akute Bakterientoxizität (2430 mg/l) 2-Phenoxyethanol Akute Fischtoxizität ErC50 > 500 72 h mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 > 500 48 h mg/l Citronensäure Monohydrat Akute Fischtoxizität LC50 440 mg/l 96 h Akute Crustaceatoxizität EC50 1535 48 h	Aquatische Toxizität Dosis [h] [d] Spezies Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch Akute Fischtoxizität LC50 100,1 96 h Fische mg/l Akute Algentoxizität ErC50 100,5 96 h Algen mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 100,2 48 h Daphnia magna mg/l Fischtoxizität NOEC 0,27 mg/l 21 d Daphnia magna Algentoxizität NOEC 0,95 mg/l Algen NATRIUMCHLORID Akute Fischtoxizität LC50 5840 96 h Fisch mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 1000 48 h Daphnia magna mg/l Fischtoxizität NOEC 252 mg/l 33 d Fisch Akute Bakterientoxizität (2430 mg/l) Alge 2-Phenoxyethanol Akute Fischtoxizität LC50 220 - 460 96 h Leuciscus idus mg/l Akute Algentoxizität ErC50 > 500 72 h Scenedesmus sp. mg/l Akute Crustaceatoxizität EC50 > 500 48 h Daphnia magna mg/l Citronensäure Monohydrat Akute Fischtoxizität LC50 440 mg/l 96 h Fisch Akute Fischtoxizität LC50 1535 48 h wirbellose	Aquatische Toxizität

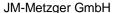
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Methode	Wert	d	Quelle		
	Bewertung					
68891-38-3	Fettalkohol-C12/14-ethersulfat, Natriumsalz 28% alkalisch					
	OECD 301 D	> 90 %				
	Biolog. Abbaubarkeit >90 %					
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat					
	biotisch/abiotisch	98 %	2			
	Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar bei 5 h.					
	Biochemischer Sauerstoffbedarf	526 mg/g				

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 11 von 15

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
	1-propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N (even numbered) acyl) derivs., hydroxides, inner salts	4,2
122-99-6	2-Phenoxyethanol	1,16
5949-29-1	Citronensäure Monohydrat	-1,64

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
	1-propanaminium, 3-amino-N-(carboxymethyl)-N,N (even numbered) acyl) derivs., hydroxides, inner	71		

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß AwSV.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Inhaltsstoffe: C12-C16 alkylbenzyldimethylammonium chlorid

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften:

Der Stoff wird nicht als PBT betrachtet (langlebig, Bioakkumuluation, toxisch)

Der Stoff wird nicht als vPvB betrachtet (sehrlanglebig und oder sehr bioakkumulierend).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

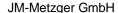
Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfehlung

Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.

L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 12 von 15

Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen! Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer:entfällt14.2. Ordnungsgemäßeentfällt

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:entfällt14.4. Verpackungsgruppe:entfälltGefahrzettel:entfällt

Klassifizierungscode: entfällt
Sondervorschriften: entfällt
Begrenzte Menge (LQ): entfällt
Freigestellte Menge: entfällt
Beförderungskategorie: entfällt
Gefahrnummer: entf
Tunnelbeschränkungscode: entfällt

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

keine

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:entfällt14.2. Ordnungsgemäßeentfällt

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:entfällt14.4. Verpackungsgruppe:entfälltGefahrzettel:entfällt

Klassifizierungscode: entfällt Sondervorschriften: entfällt Begrenzte Menge (LQ): entfällt Freigestellte Menge: entfällt

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

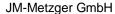
keine

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:entfällt14.2. Ordnungsgemäßeentfällt

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:entfällt14.4. Verpackungsgruppe:entfäl





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 13 von 15

Gefahrzettel: entfällt

Marine pollutant:

Sondervorschriften:

Begrenzte Menge (LQ):

Freigestellte Menge:

entfällt

entfällt

entfällt

entfällt

entfällt

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

keine

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer:entfällt14.2. Ordnungsgemäßeentfällt

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:entfällt14.4. Verpackungsgruppe:entfälGefahrzettel:entfällt

Sondervorschriften: entfällt Begrenzte Menge (LQ) Passenger: entfällt Passenger LQ: entfällt Freigestellte Menge: entfällt

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:entfälltIATA-Maximale Menge - Passenger:entfälltIATA-Verpackungsanweisung - Cargo:entfälltIATA-Maximale Menge - Cargo:entfällt

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

keine

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein Gefahrauslöser: entfällt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

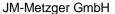
Sonstige einschlägige Angaben

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen. Lithiummenge: entfällt Nennenergie: entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 14 von 15

Angaben zur VOC-Richtlinie

2004/42/EG:

entfällt

0

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Angaben:

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft I:

Fällt nicht unter die TA-Luft

Anteil:

Technische Anleitung Luft II:

Fällt nicht unter die TA-Luft

Anteil:

Technische Anleitung Luft III:

Fällt nicht unter die TA-Luft

Anteil:

Wassergefährdungsklasse:

1 - schwach wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Zusätzliche Hinweise

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

TSCA (Toxic Substances Control Act) Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Canadian Domestic Substances List (DSL)

Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances

Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances

Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Australian Inventory of Chemical Substances

Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Korean Existing Chemical Inventory

Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxid Ja

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-,

Chloride

KE-29999

CAS: 78-70-6 Linalool KE-11592 CAS: 7732-18-5 Wasser KE-35400 New Zealand Inventory of Chemicals Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

Existing Chemical Substances (Japan)

Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxid Ja

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride

CAS: 78-70-6 Linalool 2-249 Nationale Vorschriften: Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in %

NK < 2.5

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route



JM-Metzger GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

LOTION SOAP

Überarbeitet am: 22.12.2020 Materialnummer: 2019_0016 Seite 15 von 15

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenreizung.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)